



Niederschrift über die 1. öffentliche Gemeinderatssitzung vom 21.01.2015

Einladung vom 15.01.2015

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 21.00 Uhr

Anwesende:
Bürgermeister Kindel

Verwaltung: Frau Merz, Protokollführerin
Gäste: Johannes Wiesler, Forstwart
Bürgermeister Ante

8 Zuhörer

Presse: Herr Steckmeister

Gemeinderäte:
Asal, Bauer, Büchler, Bannasch, Gottschall, Hummel,
Lorenz, Mattes, Schanz und Schneider

Tagesordnung:

Frageviertelstunde

TOP 1

Spendenrecht; Beschlussfassung über eingegangene Spenden

TOP 2

Forstwirtschaft

a) Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2013

b) Betriebs- und Nutzungsplan für das Forstjahr 2015

TOP 3

Flächenentwicklung

**hier: Planungsvorschlag des VfR Merzhausen e.V. zur baulichen Entwicklung
Im Bereich des Sportgeländes zwischen Merzhausen und Au**

Verschiedenes

a) Bekanntgaben

b) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte

Frageviertelstunde

Herr Massie gibt an, dass die Nordfassade des Bürgerhauses grünlich verfärbt ist. Dies ist der Verwaltung noch nicht bekannt und wird begutachtet werden.

TOP 1

Spendenrecht; Beschlussfassung über eingegangene Spenden

Beratungsvorlage: nein

Befangenheit: nein

BM Kindel gibt bekannt, dass Sach- und Geldspenden der Firma Massie und Fa. Südvers sowie die Herren Joos und Kindel eingegangen sind.

Beschluss

Der Gemeinderat Au hat die Zuordnung zur Kenntnis genommen und stimmt der Annahme der Spenden einstimmig zu.

TOP 2

Forstwirtschaft

a) Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2013

b) Betriebs- und Nutzungsplan für das Forstjahr 2015

Beratungsvorlage: ja

Sachverhalt:

Bürgermeister Kindel begrüßt zu diesem TOP Forstwart Johannes Wiesler und übergibt ihm das Wort. Dieser erklärt den Vollzug 2013 und weist auf den guten Überschuss aus Holzverkäufen hin. Das Holz hat eine sehr gute Qualität, welche auf dem Markt gute Preise erzielt. Besonders Mastenholz und Douglasien werden geschätzt. Auf der Ausgabenseite waren wenige Erhaltungsmaßnahmen notwendig, so dass ein Überschuss von 15.869,- Euro erwirtschaftet werden konnte.

Der Plan für das Jahr 2015 sieht ebenfalls einen Einschlag von rund 740 Festmeter vor, was zu einem Überschuss von ca. 7.430,-Euro führen soll.

Der Gemeinderat diskutiert die vorgestellten Zahlen und Forstwart Wiesler beantwortet die Fragen des Gremiums. Der Gemeinderat würdigt die Leistungen des Forstwartes und schätzt sein Engagement und fasst folgenden

einstimmigen Beschluss:

Der Gemeinderat Au beschließt den Jahresabschluss 2013 und den Betriebs- und Nutzungsplan 2015.

TOP 3

Flächenentwicklung

hier: Planungsvorschlag des VfR Merzhausen e.V. zur baulichen Entwicklung

Im Bereich des Sportgeländes zwischen Merzhausen und Au

Beratungsvorlage: Ja

Befangenheit: Nein

Sachverhalt:

Zu diesem TOP begrüßt BM Kindel seinen Kollegen Herrn BM Ante, Merzhausen, ebenso im Publikum die Herren Schonhardt und Imberi. BM Kindel geht zu Beginn auf die Entwicklung auf dem Gelände des VfR Merzhausen und die Entstehung des jetzigen Vereinsheimes vor.

Bedingt durch das im Laufe der letzten Jahre gestiegene Sport- und Aktivitätsangebot des VfR ist das Vereinsheim nicht mehr ausreichend.

Die Räumlichkeiten sind in einem desolaten Zustand und nicht mehr zeitgemäß und dringend erneuerungsbedürftig.

Der VfR strebt daher den Bau eines neuen Vereinsheimes an. Die Gemeinde Merzhausen hat im Zusammenhang mit der Planung auch ein Finanzierungskonzept gefordert.

Dazu wurden in Au in nichtöffentlicher Sitzung am 03.12.2014 und bei einer Informationsveranstaltung am 11.12.2014 einen Planungsvorschlag für den Neubau eines Vereinsheimes mit Gastronomie und ein mögliches Finanzierungskonzept vorgestellt.

Während der Neubau des Vereinsheimes den bisherigen Überlegungen entspricht, enthält das vorgestellte Finanzierungskonzept einen Planungsvorschlag für die Erstellung eines zweigliedrigen Gebäudes mit 32 Wohneinheiten auf dem Sportgaststättengrundstück der Gemeinde Merzhausen, welches aktuell im Regionalplan mit einem Grünzug belegt ist, für dessen Erhalt sich die Gemeinderäte in Merzhausen und Au im laufenden Verfahren zur Fortschreibung des Regionalplanes noch ausgesprochen hatten. Innerhalb des Grünzuges sollte nur ein drittes Sportfeld sowie die Einrichtung einer Straßenbahndaltestelle mit P&R-Platz zulässig sein.

BM Ante stellt die konkreten Planungen des VfR Merzhausen vor und nimmt zu den Fragen des Gemeinderates Stellung. Das Gremium diskutiert u.a. über die Wohnbebauung im Außenbereich, Lärmbelästigung durch den Verkehr, Lage und Größe des Wohngebäudes und stellt generell die Entstehung und Entwicklung des Finanzierungskonzeptes im Zusammenhang mit der Fa. Treubau in Frage.

Nach intensiver Diskussion kommt der Gemeinderat Au zu folgendem

einstimmigen Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Planungsvorschlag zur Kenntnis und lehnt diesen ab. Sollte die Gemeinde Merzhausen den Vorschlag zur Umsetzung des Baus eines Wohngebäudes im Bereich des Sportgeländes zwischen Merzhausen und Au aufgreifen, wird die Verwaltung beauftragt, ggf. über einen Anwalt zu prüfen, wie eine bauliche Entwicklung für diesen Bereich verhindert werden kann.

TOP 4

Verschiedenes

c) Bekanntgaben

d) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte

a) Bekanntgaben

Bürgermeister Kindel gibt bekannt dass,

- die L-Bank eine Mitteilung über die Höhe der Ausfallhaftung informiert hat. Die Summe der Restschuld aller Kreditnehmer beläuft sich zum 31.12.2014 auf 1.114.790,97 Euro.
- die badenova eine Gutschrift in Höhe von 4.919,48 Euro für die Einspeisung von Strom der Photovoltaikanlage des Bürgerhauses erstellt hat.

- der Stromverteiler der Straßenbeleuchtung Schloßbergstraße wegen Sachbeschädigung durch unbekannt auf Kosten der Gemeinde repariert werden musste. Die Kosten belaufen sich auf rund 5000,-- Euro. Strafanzeige gegen unbekannt wurde gestellt.

b) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte

GR Mattes fragt nach dem Sachstand des Radschutzstreifens. BM Kindel teilt mit, dass hier das Regierungspräsidium Freiburg mit der Fa. Misera für den weiteren Ablauf zusammenarbeitet. Ein Termin für die Umsetzung steht noch aus.

GR Mattes bedankt sich für die Übergabe der CD mit der Energiepotenzialstudie der badenova und möchte in diesem Zusammenhang das Ziel „klimaneutrales Au“ weiter verfolgen und schlägt einen Bürgerdialog vor. BM Kindel teilt mit, dass hierzu vorab nochmals das Thema Energiepotenzialstudio im Gremium beraten und besprochen wird und danach das weitere Vorgehen festgelegt werden sollte.

GR Schanz bittet um die weitere Besprechung der noch offenen Themen aus der Klausurtagung. Des Weiteren sind ihm im Gemeindegebiet Flächen mit Glatteisbildung aufgefallen, welche dringend bearbeitet werden sollten.

GR Schanz gibt das Motto zur diesjährigen Fastnachtsveranstaltung am 14.02.2015 im Bürgerhaus Au bekannt: „Pretty in Pink“.

Au, den 26.01.2015

Kindel
Bürgermeister

Mitzeichnung der Niederschrift nach
§ 38 Abs. 2 GemO:

Inge Merz
Schriftführerin

Bannasch

Asal